



15.06.2023

Zusätzliche Informationen zum Tätigkeitsbericht 2022

Bußgelder nach DS-GVO

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen hat 2022 Geldbußen nach DS-GVO in Höhe von rund 2,2 Mio. Euro verhängt. Die Bußgelder richteten sich gegen die untenstehenden Adressaten (Auszug).

Bußgeld gegen	Sachverhalt / Vorwurf
Kreditinstitut	Profilbildung zu Werbezwecken. Umfang der Kundendaten und Zweckänderung ohne Rechtsgrundlage
Automobilhersteller	Fehlender Auftragsverarbeitungsvertrag, fehlende Datenschutzfolgeabschätzung, unzureichende Dokumentation
Textilunternehmen	Verstoß gegen Beschäftigtendatenschutz, unzulässige Übermittlung von Krankheitstagen
Versandhändler	Betrieb eines E-Mail Newsletter-Systems ohne Abmelde-möglichkeit für Betroffene
Dienstleister	Kundendatenbank im Internet zugänglich, unzureichende technisch-organisatorische Maßnahmen
Natürliche Person	Unzulässiger Einsatz einer Dashcam, Veröffentlichung von im Straßenverkehr angefertigten Videoaufzeichnungen
Natürliche Person	Nachstellungsähnliche Personenfotos

Kontakt:

Die Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen
Dr. Christoph Lahmann
Tel.: 0511-120-4562

Internet: www.lfd.niedersachsen.de
E-Mail: pressestelle@lfd.niedersachsen.de
Postanschrift:
Prinzenstr. 5, 30159 Hannover